



Marktgemeinde Hernstein

Ihr Bürgermeister berichtet:

Hernstein, im Dezember 2011

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Am 7. Dezember tagte der Gemeinderat. Ein interessanter Tagesordnungspunkt war der **Voranschlag 2012**. Wie in all den vergangenen Jahren bleibt im ordentlichen Haushalt eine schwarze Zahl, diesmal € 141.000,-. Das ist doppelt wichtig:

1. Wir müssen unsere **niedrigen Gemeindeabgaben** (Abwasser, Friedhof und Anschließungsabgabe) nicht erhöhen.
2. Wir können diese Summe für unsere **wichtigen Projekte investieren**.

Nach gründlicher Erklärung meinerseits wurde der Voranschlag mit dem „Mittelfristigen Finanzplan 2012 – 2015“ einstimmig beschlossen.

Ordentlicher Haushalt:

Einnahmen in €

Ausgaben in €

		Einnahmen in €	Ausgaben in €
0	Vertretungskörper, allgemeine Verwaltung	16.900,00	317.000,00
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	100,00	14.700,00
2	Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	31.700,00	219.100,00
3	Kunst und Kultur	100,00	39.300,00
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	0,00	188.900,00
5	Gesundheit	0,00	289.000,00
6	Straßen- und Wasserbau, Verkehr	3.100,00	4.100,00
7	Wirtschaftsförderung	2.600,00	16.600,00
8	Dienstleistungen	278.800,00	456.300,00
9	Finanzwirtschaft	1.361.500,00	78.500,00
	Summen	1.694.800,00	1.694.800,00

Im außerordentlichen Haushalt, der eine Summe von **€ 715.000,-** aufweist, sind notwendige Straßenbauten und -renovierungen, Straßenbeleuchtung – Umstellung auf LED Lampen, Neugestaltung des Pechermuseums, Platzgestaltung in Hernstein und Errichten von Photovoltaikanlagen vorgesehen.

Die SPÖ Fraktion regte die Installierung einer **Straßenbeleuchtung** von Hernstein nach Alkersdorf an. Ich werde die Kosten erheben und alle „Pro“ und „Contra“ abwägen. Ich bitte auch Sie, liebe Gemeindebürgerinnen und -bürger, mir dabei zu helfen.

Das Land gewährt für die Heizperiode 2011/12 einen **Heizkostenzuschuss** von € 130,- für GemeindebürgerInnen mit geringem Einkommen. Der Gemeinderat beschloss, wie im Vorjahr, eine Förderung in der Höhe von **€ 70,-** nach den gleichen Vergabebedingungen wie das Land NÖ, zu gewähren.

Ein **Amazone 4WDi Allrad Mähgerät** wird zum Preis von € 30.800,- angekauft. Der alte Mähtraktor, 13 Jahre alt, wird zurückgegeben.



In der Septembersitzung beschlossen wir die Errichtung einer **Photovoltaikanlage** auf dem Gebäude des **Gemeindeamtes**. Das Dach des Kindergartens liegt ebenfalls sehr günstig für die Gewinnung von Strom aus der Sonne. Der Strombedarf ist wie im Gemeindeamt zum überwiegenden Teil während des Tages gegeben und kann mit der Photovoltaikanlage abgedeckt werden. Es ist daher sinnvoll, den **Kindergarten** mit Strom aus einer Photovoltaikanlage zu versorgen. Der Gemeinderat fasste einen einstimmigen Beschluss. Das Land NÖ gewährt ab 1. Jänner 2012 pro Anlage einen Zuschuss von € 5.000,-.



Die Umstellung der Straßenbeleuchtung der Landstraße auf LED Lampen habe ich auf Jänner 2012 verschoben. Der Grund war die Information, dass ab 2012 ein Zuschuss pro Lampe gewährt werden wird. Jetzt ist es gewiss. Wir erhalten pro Leuchte € 100,-. Die Verschiebung hat sich bezahlt gemacht, denn für die Gemeinde wird die Beleuchtung **um € 10.000,- billiger**.

Alle 12 Gemeinden der Leaderregion besitzen das Zertifikat der „Familienfreundlichen Gemeinde“. Wir sind die erste größere Region Österreichs, die nun „**Familienfreundliche Region**“ wird. Ein Beschluss des Gemeinderates war dazu notwendig, um alle Angebote der Gemeinden zu vernetzen.

Der Workshop zur „**Gesunden Gemeinde**“ war gut besucht. 33 Bürgerinnen und Bürger brachten interessante Ideen ein, welche in der Zukunft umgesetzt werden sollen. Ich danke allen recht herzlich.



Die **Gestaltung des Platzes** um die Kirche in Hernstein ist ein großes und interessantes Projekt für die kommenden Jahre. Mir ist es ein Anliegen, dieses Vorhaben gemeinsam mit Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, umzusetzen. Ich möchte Ihnen diese Idee beschreiben und Sie gleichzeitig zur Mitarbeit (Termine werden bekannt gegeben) einladen.

Der Platz innerhalb der Mauern rund um die Kirche in Hernstein gehört der Erzdiözese Wien. Die Zufahrt ist Öffentliches Gut. Eine gemeinsame Gestaltung, welche auch die Pflege und Erhaltung der zwei Bereiche berücksichtigt, wurde ins Auge gefasst. Gemeinsame Gespräche über zukünftige Lösungen wurden begonnen.

Herr Ing. Peter Dorner, der Geschäftsführer der Forstverwaltung Hernstein, regte an, die Garage vor der Kirche, die den Raum teilt, an den Rand zu versetzen. Damit entsteht ein offener Platz im Zentrum von Hernstein.

Dies führte zu Verhandlungen mit der Erzdiözese Wien, ihren Besitz ins **Öffentliche Gut** zu übergeben – wie bei der Grillenberger Kirche. Diese Gespräche wurden vor kurzem abgeschlossen. Der Geometer wird einen Teilungsplan vorlegen, wodurch in der nächsten

Gemeinderatssitzung die Gemeinde die Fläche rund um die Kirche unentgeltlich ins Öffentliche Gut übernehmen kann. Das Luftbild zeigt den jetzigen Bauzustand. An Hand der Skizze sehen wir den zukünftigen freien Raum, welcher den Blick zur Kirchenfront frei gibt.



Aus meiner Sicht handelt es sich bei diesem Projekt um eine **Jahrhundertchance** für unsere Ortschaft, im Zentrum von Hernstein einen Dorfplatz für unsere Bürgerinnen und Bürger zu gestalten. Daher freue ich mich sehr auf Ihre Ideen und ersuche um Ihre Unterstützung.

Die Bauvorhaben 2011 sind fast abgeschlossen.



Parkstreifen Hintersteindl

Diesen Parkstreifen errichteten wir auf Grund des **Parkplatzbedarfes** bei der Wohnhausanlage „Am Schlosspark“.

Friedhofskapelle



Im **Pechermuseum** wird noch innen weitergearbeitet.

Die Installationsarbeiten sind fast abgeschlossen, die Baumeisterarbeiten schreiten zügig voran. Die Arbeitsgruppe des Museums tagte bereits zweimal. Am 15. Dezember ist die dritte Zusammenkunft. Es wird **intensiv, kreativ und produktiv** gearbeitet, damit die Eröffnung des renovierten Museums sobald als möglich erfolgen kann.



Frau GGR Michaela Postl organisiert wieder eine **Theaterfahrt**. Am 9. August 2012 können Sie Georges Bizets Oper „**Carmen**“ genießen. Der Steinbruch in St. Margareten bietet dazu die großartige Kulisse. **Reservieren** Sie bereits jetzt Karten für die Fahrt am **9. August 2012** im Gemeindeamt. Der Preis inkl. Busfahrt beträgt: **€ 67,00**. Vielleicht ein schönes Weihnachtsgeschenk?

Die **evangelische Pfarrgemeinde** Berndorf feierte am 25. September fünfzig Jahre Dreieinigkeitskirche. Es war ein nettes Fest. Das Buch von Kurt Schlieben und eine DVD informieren über die Pfarre und sind in der Buchhandlung Kral zu erwerben. Unser Gemeindegebiet gehört zur evangelischen Pfarre.



Viele Bürgerinnen und Bürger teilten mir mit, dass sie bei ihren Spaziergängen bzw. Nordicwalking Touren oft **freilaufenden Hunden** begegnen. Ich möchte aus diesem Grund alle Hundehalter auf die Gesetzeslage hinweisen. Bitte beachten Sie die Leinenführung oder das Tragen eines Beißkorbes.

Auf Initiative einiger Jugendlicher wird ein **Jugendtreff** eingerichtet. Er befindet sich im Bauobjekt Schreiner, ehemaliges Geschäftslokal.

Ich **bedanke** mich bei allen **freiwilligen Helferinnen und Helfern**, die in den Vereinen, in den Chören, im Pechermuseum und bei den Feuerwehren tätig sind. Sie leisten viel für die gesamte Bevölkerung und erfüllen unsere Gemeinschaft mit Leben. Wie unser Ortsbild gepflegt wird, das sollen diese Aufnahmen zeigen.



Ich wünsche Ihnen nun **gesegnete** und **besinnliche Weihnachten** - denn

*Wenn einer dem anderen Liebe schenkt,
wenn die Not des Unglücklichen gemildert wird,
wenn die Herzen zufrieden und glücklich sind,
steigt Gott vom Himmel herab und bringt das Licht:
Dann ist Weihnacht!*

Für das nächste Jahr erhoffe ich für Sie alles **Gute, Glück, Gesundheit, Freude, Erfolg** und **Zufriedenheit** im privaten und beruflichen Bereich.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister

Leopold Nebel e.h.